

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 21 am 12.06.2007

- **Anwesend:** Jan Beisenkamp, Christine Bergemann, Daniel Fuchs, Michael Hesse, David Kampmann, Dominik Kopcinsky, Lutz Krumme, Dino Kussy, Markus Matz, Fabian Schlenz, Tim Terlohr, Benjamin Titz, Mario Wündsche, Stefan Zelazny
- **Verspätet:** Ramin Roham-Pour, Dennis Spyra, Felix Schäfer, Sascha Kwiatkowski, Mark Brockmann
- **Sitzungsleiter:** Benjamin Titz
- **Protokollant:** Mario Wündsche
- **Gäste:**

Tagesordnungspunkte

0. Protokoll

- Es tauchten anscheinend Rechtschreibfehler in den im Wiki veröffentlichten Protokoll auf. Evtl. könnte dies durch einen Fehler durch das PDF-erzeugende Skript herrühren. David wird dies genauer untersuchen.
- Es fehlen immer noch Protokolle, die veröffentlicht und ausgehangen werden müssen. Michael hat eine Liste durchgereicht, der man entnehmen kann welche Protokollanten dies noch nachholen müssen.

1. Post, Mails

- Die Organspendeausweise sind angekommen
- Anke fragt nach, ob die FSR-Sitzung auf einen anderen Termin verschiebbar ist. Allgemeine Ablehnung, da immer noch keine bessere Alternative gefunden werden kann.

[Ramin Roham-Pour, Dennis Spyra, Felix Schäfer und Sascha Kwiatkowski kommen an.]

2. Berichte

- Ein neuer WLAN-AccessPoint wurde am Ende des FS-Flurs installiert. Damit sollte die WLAN-Netzabdeckung im gesamten Bereich der Fachschaft gewährleistet sein.
- Ein Treffen zum Thema „Einsatz von Studiengebühren für Lehr-Personal“ wird am 13.06 stattfinden. Da genügend Interessenten dafür vorhanden sind, wird der FSR vertreten sein.
- Benjamin Schwertfeger ist nicht mehr Verantwortlicher für den Büroschlüssel, David hat ab sofort diese Aufgabe übernommen.
- Eine Anleitung zum Verkauf von Quota für den Digitalen-Protokollschrank hängt nun an der Korkwand im Büro.
- Das Munchkinturnier war ein voller Erfolg mit 14 Teilnehmern. Fortsetzung folgt. . .

-
- Herr Schwentick war erfreut über die Bestätigungsmail, dass die Vorlesung Wahrscheinlichkeitsrechnung nun von einem neuen Professor gehalten wird.
 - Die aktuelle Prüfung des FSR-Kontos ergab, dass 7 Cent zu viel auf dem Konto sind.
 - Das erste Teamertreffen fand statt. Bisher sind 23 Teamer für die Teamerfahrt angemeldet.
 - Gregor K. hat die von ihm verursachten Telefonkosten (3Euro) rückwirkend bezahlt. Sie werden auf das FSR-Konto überwiesen.
 - Der FSR-Kiosk bittet um Einzahlungen, da das aktuelle Budget gegen 0 läuft und ein Einkauf damit nicht möglich ist.
 - Die Party AG wird sich um das Catering für die Reality Kontaktmesse kümmern.
 - Interessenten für Interviews über die InpuDplattform werden gesucht. Diese sollen sich an Stefan wenden.
 - Da eine Vielzahl der Exemplare des HighTech-Campus' im CZI liegen bleibt, wurde beim Verlag angefragt, ob man die Anzahl von 200 auf 50 reduzieren kann.
 - Ein neuer USB-Scanner wurde im Büro installiert. Der graue, nicht der grüne, Schalter daran dient zum ein und ausschalten.
 - Die Plakate für das Campusfest sind fertig.
 - Es wird bemerkt, dass sich die AG Informatik goes2work evtl. mit der Transferstelle der Uni Dortmund in Verbindung setzen sollte, da sich die Interessen beider Parteien überschneiden.

3. Campusfest

- Am Freitag soll ab 14.30 Uhr der Transfer der Dinge aus dem gesamten OH14 für das Campusfest stattfinden. Dies kollidiert allerdings mit der Reality Kontaktmesse. Während der Reality ist es unangemessen, wenn ein Transporter vor dem OH14 eingeladen wird.
- Weiterhin kann die Couch aus dem CZI nicht bis Samstag untergestellt werden. Evtl. muss diese dann am Samstag herunter getragen werden.
- Selbst eine direkte Rückfrage bei Hans Decker hat keine Lösung ergeben. Es stellte sich nur heraus, dass Herr Jesse, der Pressesprecher des Fachbereichs, welcher auch den Transport organisiert, die Reality nicht als eine der größten Kontaktmessen wahrgenommen hat, die der Fachbereich organisiert.

4. HOP/LGV

- Wir benötigen noch Studenten, welche in den Vorlesungen Werbung für die HOP/LGV machen. Stefan übernimmt diese Aufgabe.

5. O-Phase

- Das O-Phasendreigestirn würde gern 1.500 Euro für die O-Phase bereitgestellt bekommen. Die meisten Kosten ergeben sich durch die Teamerfahrt, welche ca. 850 Euro verschlingen.
- Jeder Teamer bezuschusst selbst, die Teamerfahrt mit 15 Euro.
- Die O-Phasen-Partyfinanzierung wird teilweise von der PartyAG gedeckt. Es befinden sich aktuell ca. 100 Euro in der Kasse der PartyAG. Mit weiteren Einnahmen durch das Catering von der Reality ist zu rechnen.

-
- Für die letzte O-Phase wurden 1.700 Euro beantragt.
 - Unter der Prämisse, dass überschüssiges Geld wieder an den FSR zurück überwiesen wird, wird der Antrag gestellt, für die O-Phase 1.500 Euro bereitzustellen.
 - Abstimmungsergebnis: 16/0/2 ⇒ damit werden 1.500 Euro auf das Konto der O-Phase überwiesen.

[Mark Brockmann kommt an]

6. Mailinglisten

- Es wird zur Diskussion gestellt, welche Vorteile es bringen könnte, wenn Informatikstudenten intensiver den Postamt- bzw. Unimail-Emailaccount benutzen würden.
- Der Unimail-account wird für Studenten der Uni Dortmund lebenslang bereitgestellt. Der bei Postamt nur solange, wie man immatrikuliert ist.
- Eine intensivere Nutzung könnte man durch spezielle Anmeldeverfahren zu InpuD, Templus, Wikis usw. erreichen.
- Beim HRZ/Unimail gab es vor einiger Zeit erhebliche Datenschutz Probleme.
- Bei beiden ist es möglich, dass man eine Mail versendet, die nur Informatikstudenten erreichen soll.
- Bei Postamt könnte es Probleme mit der Kooperationsbereitschaft der IRB geben.
- Ein deutlicher Vorteil bei einer „Standardisierung“ der Emailaccounts, wäre wohl die Verbesserung der Kommunikationskanäle.
- Es wird ein Meinungsbild erhoben: globaler Emailaccount / kein globaler Emailaccount / Enthaltung
 - Ergebnis: 12 / 2 / 5
- Da die Diskussion anscheinend keine weiteren Ergebnisse liefert wird der Top vertagt. Der Datenschutzbeauftragter (Lutz) soll sich erkundigen, welche rechtlichen Dinge zu beachten sind.

7. FSR-Newsletter

- 1 Es soll nach Studenten gesucht werden, welche vom Diplomstudiengang auf den Bachelor wechseln wollen.
- 2 Bericht über das Gespräch mit dem Studiendekan Herrn Schwentick.
- 3 InpuD Interview (siehe Berichte)

8. Studiengebühren

- Auf der Sitzung der FSRK wurde das Thema Rückerstattung für Studiengebühren für FSR-Mitglieder angesprochen. Folgendes Prinzip ist von der Uni vorgesehen: Alle FSR-Mitglieder sollen die kompletten Studiengebühren überweisen, dann am Ende des Semesters erhalten diese anteilig eine Rückerstattung.
- Dazu werden große Bedenken geäußert z.B. wegen fehlender Rückerstattung der Zinsen. Rechtliche Lage muss noch geklärt werden
- Das Geld soll nur zurückerstattet werden, wenn man mehr als die Hälfte des letzten Semesters für FSR aktiv war.
- Dies ergibt große Probleme mit FVV-Wahlen d.h. wann werden diese durchgeführt.
- Bisher ist keine „annehmbare“ Lösung erkennbar.

-
- Der Top wird vertagt. Es soll auf das von Daniel Saltmann (FSRK-Vorsitzender) zum Thema zusammengestellte Material gewartet werden.

[Fabian geht]

9. Admin

- Letzte Sitzung wurden 100 Euro für eine neue Festplatte erfolgreich beantragt. Allerdings ergaben genauere Kalkulationen der Admins, dass wohl 150 Euro benötigt werden.
- Für 150 Euro inkl. Transportkosten sollen eine 500 GB SATA-Platte mit 5 Jahren Garantie, ein SATA-Kontroller und entsprechende Kabel besorgt werden.
- Neuer Antrag über 150 Euro :
 - Abstimmungsergebnis: 12 / 1 / 5 \Rightarrow Festplatte kann bestellt werden, Finanzref. überweist das Geld

10. BAMA

- Stefan Dissmann wird für den FSR eine Einführung in den neuen BA/MA-Studiengang anbieten. Mögliche Termin sind Mittwoch 27. 6. 16 Uhr, Donnerstag 28.6. 16 Uhr , Freitag 29. 6. 14 Uhr
- Die FSR-Mitglieder sollen E-Mails an Dominik senden, welchen Termin sie wahrnehmen wollen.

11. Sonstiges

- keine Meldungen